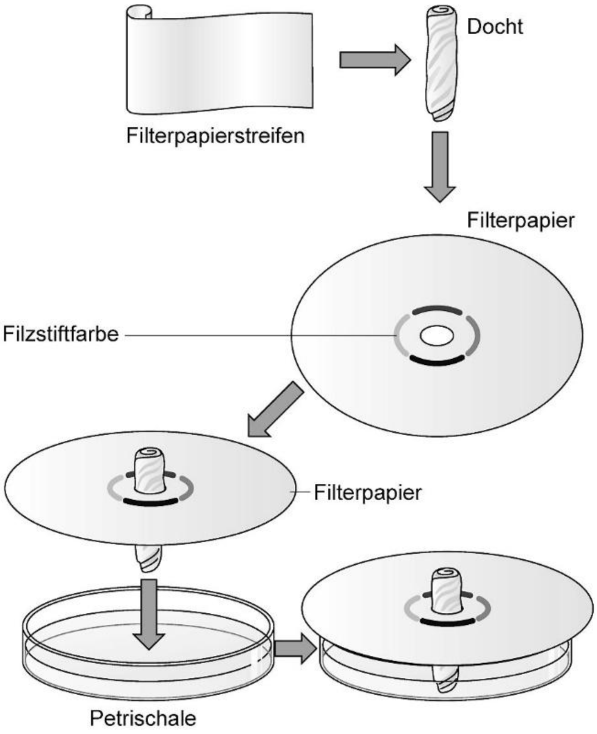
Papier-Chromatografie

Filzstifte gibt es in ganz unterschiedlichen Farben. Viele dieser Farben sind Mischfarben. Mithilfe der Papierchromatografie kannst du überprüfen, aus welchen Grundfarben die verschiedenen Farben bestehen.

Versuch: Papierchromatografie mit Filzstiften

Material:
Verschiedene Filzstifte (wasserlöslich, gut geeignet sind dunkle Farbtöne), Schere, Petrischale, Filterpapier (etwas größer als die Petrischale), Wasser.

Durchführung:
- **a)** Zeichne mit einem Filzstift einen Viertel-Kreis um die Mitte des Filterpapiers etwa 3 cm von der Mitte entfernt. Vervollständige den Viertel-Kreis mit drei weiteren Filzstiften zu einem kompletten Kreis. Schreibe mit Bleistift die jeweilige Filzstiftfarbe zu den entsprechenden Farben.
- **b)** Mache dann mit einem spitzen Gegenstand (z. B. Bleistift) ein Loch in der Mitte des Filterpapiers.
- **c)** Rolle einen Streifen Filterpapier (ca. 4 x 2 cm) zu einem Docht. Stecke ihn durch das Loch im Filterpapier.
- **d)** Fülle die Petrischalenhälfte halb voll mit Wasser.
- **e)** Lege das vorbereitete Filterpapier auf die Petrischale. Achte darauf, dass der Papierdocht ins Wasser der Petrischale eintaucht.
- **f)** Beobachte nun etwa einige Minuten lang, was geschieht.



Karnath, Brigitte

Auswertung:

a Beschreibe deine Beobachtungen. Wie haben sich die aufgetragenen Farben verändert?

____

____

____

____

____

b Versuche zu erklären, wie es bei der Chromatografie zur Trennung von Mischfarben kommen kann.

____

____

____

____

____

____

© Westermann Gruppe